FORD AUSLAUFBECHER

PCE-125/2

- eloxiertes Aluminium - satiniert
- inkl. Werkskalibrierzertifikat
- Überlaufrinne für sauberes Arbeiten
- hält internationale Standards ein
- optional auch ein Stativ erhältlich

Ford Auslaufbecher werden zur einfachen und schnellen Messung von Flüssigkeiten genutzt, um deren Viskosität zu bestimmen. Dabei muss jedoch berücksichtigt werden, dass das nur bei weniger viskosen Flüssigkeiten gelingt. Zähflüssige Pasten und andere Substanzen mit einer hohen Viskosität sind nicht für die Messung mit einem Ford Auslaufbecher geeignet. Der Aufbau eines Ford Auslaufbechers ist nach einer Din genormt und somit immer gleich. Er besteht aus einem zylinderförmigen Hohlkörper der in den meisten Fällen in einer austauschbaren Düse endet. Die Öffnungen der Düsen unterliegen ebenso wie der Becher einer jeweiligen Din-Norm.

Eine Messung wird folgendermaßen durchgeführt. Erst hält man die Düse unterhalb zu und füllt die zu Messende Substanz ein. Dabei ist darauf zu achten, dass der Becher bis oben hin gefüllt ist. Eine Überlaufrinne verhindert, dass die Messung, durch an den Seiten ablaufende Flüssigkeit, verfälscht wird. Dann wird die Glasplatte über den Rand des Bechers geschoben um noch überschüssiges Material zu entfernen. Nun können Sie die Düse wieder öffnen. Durch den dabei entstehenden Unterdruck bleibt das Material in dem Becher. Wenn Sie die Glasplatte nun waagerecht vom Becher ziehen, müssen Sie die Stoppuhr aktivieren.

Spezifikation

Viskosität	
Messbereich	25 ... 120 mm^2/s

Allgemeine technische Daten	
Display Typ	ohne Display
Norm(en)	ASTM D1200, ASTM D333, ASTM D365
Gehäuse	Edelstahl
Auslaufzeit	40 ... 100 s
Abmessungen	innere vertikale Höhe: 43 ±0,1mm Düse Außen: Ø 5,0 ±0,5mm Düse Innen: Ø 2,53 mm
Betriebsbedingungen	10 ... 40 °C , 20 ... 80 % r. F.
Lagerbedingungen	10 ... 40 °C , 20 ... 80 % r. F.
Abmessungen (L x B x H)	85 x 85 x 76 mm
Weitere Abmessungen	Durchmesser außen 85 mm Durchmesser innen 50 mm
Gewicht	314 g